

487052-2026 - Planung

Deutschland – Bauarbeiten – Markterkundung - Fluggastbrücken

OJ S 133/2026 14/07/2026

Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung nur zu Informationszwecken

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Procurement, Claim and Mobility

E-Mail: ausschreibung@Fraport.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Flughafenanlagen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Markterkundung - Fluggastbrücken

Beschreibung: 1. Ziel und Rahmen der Markterkundung Diese Markterkundung dient der strukturierten und weltweiten Erkundung des Marktes für Fluggastbrücken. Ziel ist es, ein vertieftes Verständnis für verfügbare technische Lösungen, Kostenstrukturen über den gesamten Lebenszyklus (Total Cost of Ownership - TCO), Innovationspotenziale sowie Service- und Liefermodelle zu erlangen. Die Markterkundung stellt kein Vergabeverfahren dar und ist nicht als Aufforderung zur Angebotsabgabe zu verstehen. Die im Rahmen dieser Markterkundung erhobenen Informationen werden ausschließlich zur internen Vorbereitung eines möglichen späteren Vergabeverfahrens verwendet. Aus der Teilnahme an der Markterkundung entsteht kein Anspruch auf eine Beteiligung an einem späteren Vergabeverfahren. Es besteht keine Verpflichtung auf vollständige Beantwortung aller Fragen. Ziel ist eine möglichst objektive Einschätzung für ein perspektivisches Ausschreibungsverfahren unter Berücksichtigung von Zuschlagskriterien neben den Preis zu erhalten. 2. Angaben zum Unternehmen und Marktauftritt 1. Bitte stellen Sie Ihr Unternehmen insgesamt und bezogen auf die Sparte Fluggastbrücken kurz vor (Unternehmenssitz, Eigentümerstruktur, Mitarbeiterzahl, Umsatz pro Jahr in den letzten 5 Jahren). 2. In welchen Ländern bzw. Regionen sind Sie aktuell als Hersteller von Fluggastbrücken tätig (Produktion, Lieferung, Service)? 3. Können Sie eine Referenzliste für Fluggastbrücken Projekte aus den letzten 5 und 10 Jahren unter Angabe der Menge und des Installationsortes liefern. 4. Wie viele Mitarbeiter sind speziell im Bereich Fluggastbrücken, aufgeteilt in Entwicklung, Produktion, Vertrieb, Service tätig? 5. Wie erfolgt die Kundenbetreuung vor Ort (z. B. durch eigene Teams oder lokale Partner)? 3. Technisches Grundkonzept und Lebenszyklus 6. Welche typischen Nutzungsdauern legen Sie für mechanische, elektrische und steuerungstechnische Komponenten zugrunde? 7. Welche Strategien verfolgen Sie zur Modernisierung oder zum Retrofit bestehender Anlagen? 8. Welche Möglichkeiten bestehen zur Integration neuer/ anderer Technologien? 9. Können Sie eine Übersicht der möglichen Betriebslängen (max./min) Ihrer jeweiligen Fluggastbrückentypen liefern. 10. Sind Ihre Fluggastbrücken im Planungs IT Tool Aviplan hinterlegt? 4. Total Cost of Ownership (TCO) 11. Welche Kostenarten fallen aus Ihrer Sicht über den gesamten Lebenszyklus einer Fluggastbrücke an? 12. Welche dieser Kostenarten können Sie als Hersteller direkt oder indirekt beeinflussen? 13. Welche Annahmen verwenden Sie üblicherweise für

Betriebsstunden/ Lebensdauer und Wartungsintervalle? 14. Stellen Sie TCO-Berechnungen oder -Modelle zur Verfügung? Wenn ja, in welcher Struktur und Tiefe? 15. Welche qualitativen Zuschlagskriterien halten Sie aus technischer und wirtschaftlicher Sicht für besonders geeignet, um langfristige Betriebssicherheit, Wirtschaftlichkeit, Innovationsfähigkeit und Service Qualität sachgerecht bewerten zu können im Zuge von Zuschlagskriterien? 5. Betrieb, Service und Ersatzteile 16. Gibt es zusicherbare Kennzahlen zu MTBF (Mean Time Between Failures), 17. Gibt es zusicherbare Kennzahlen zu MTTR (Mean Time To Repair) oder Reaktionszeiten (wie wird die Reaktionszeit in dieser Betrachtung berechnet)? 18. Wie ist Ihre Ersatzteilstrategie ausgestaltet (Lagerhaltung, Lieferzeiten, Obsoleszenz-Management)? 19. Ist eine langfristige Ersatzteilversorgung innerhalb der EU sichergestellt? Wenn ja, wie? 20. Bieten Sie digitale Services, wie z. B. Fernwartung oder Predictive Maintenance an? Wenn ja, wie sehen diese Konzepte aus? 6. Lieferketten, Standorte und Resilienz 21. Wo befinden sich Entwicklungs-, Produktions- und Servicestandorte? 22. Welche Teile der Wertschöpfung erfolgen außerhalb der EU? 23. Wie stellen Sie Liefer- und Servicefähigkeit bei geopolitischen oder logistischen Risiken sicher? 24. Welche Strategien verfolgen Sie zum Risikomanagement in Ihrer Lieferkette (z. B. Mehrquellenstrategie, Lagerhaltung kritischer Komponenten)? 25. Welche Vertragspartner werden im Auftragsfall zur Abwicklung und After-Sale eingesetzt? Welche Referenzen können diese nachweisen. 7. Innovation, Differenzierung und Zukunftsfähigkeit 26. Welche wesentlichen Innovationen haben Sie in den letzten Jahren umgesetzt? 27. Was hebt Ihr Produkt bzw. Ihre Lösung für Fluggastbrücken aus Ihrer Sicht vom Wettbewerb ab (Unique Selling Proposition, USP)? 28. Welche technologischen Entwicklungen erwarten Sie in den kommenden 10-20 Jahren? 29. Welche Rolle spielen Digitalisierung und Fernwartung in Ihren Lösungen? 30. Welche zukunftsorientierten Betriebs- oder Vertragsmodelle sind aus Ihrer Sicht sinnvoll? 31. Welche Automatisierungsgrade bieten Ihre Fluggastbrückensysteme aktuell und welche technologischen Entwicklungen erwarten Sie künftig insbesondere hinsichtlich Andock-, Abdock-, Steuerungs- und Betriebsprozesse? 8. Ergänzende Hinweise der Hersteller Bitte nutzen Sie diesen Abschnitt für ergänzende Hinweise, die aus Ihrer Sicht für eine wirtschaftliche, nachhaltige und zukunftsfähige Beschaffung von Fluggastbrücken relevant sind. Wir bitten Sie, Ihre Rückmeldung sowie die dazugehörigen Unterlagen bis spätestens zum 11.09.2024 per E-Mail an ausschreibung@fraport.de zu senden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen ebenfalls unter dieser Adresse gerne zur Verfügung.
Interne Kennung: BEK-2026-0004

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34969100 Fluggastbrücken für Flugzeuge

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hugo-Eckener-Ring

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60547

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es besteht keine Verpflichtung auf vollständige Beantwortung aller Fragen. Wir bitten Sie, Ihre Rückmeldung sowie die dazugehörigen Unterlagen bis spätestens zum 11.09.2024 per E-Mail an ausschreibung@fraport.de zu senden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen ebenfalls unter dieser Adresse gerne zur Verfügung.

3. Teil

3.1. Teil: PAR-0000

Titel: Markterkundung - Fluggastbrücken

Beschreibung: 1. Ziel und Rahmen der Markterkundung Diese Markterkundung dient der strukturierten und weltweiten Erkundung des Marktes für Fluggastbrücken. Ziel ist es, ein vertieftes Verständnis für verfügbare technische Lösungen, Kostenstrukturen über den gesamten Lebenszyklus (Total Cost of Ownership - TCO), Innovationspotenziale sowie Service- und Liefermodelle zu erlangen. Die Markterkundung stellt kein Vergabeverfahren dar und ist nicht als Aufforderung zur Angebotsabgabe zu verstehen. Die im Rahmen dieser Markterkundung erhobenen Informationen werden ausschließlich zur internen Vorbereitung eines möglichen späteren Vergabeverfahrens verwendet. Aus der Teilnahme an der Markterkundung entsteht kein Anspruch auf eine Beteiligung an einem späteren Vergabeverfahren. Es besteht keine Verpflichtung auf vollständige Beantwortung aller Fragen. Ziel ist eine möglichst objektive Einschätzung für ein perspektivisches Ausschreibungsverfahren unter Berücksichtigung von Zuschlagskriterien neben den Preis zu erhalten. 2. Angaben zum Unternehmen und Marktauftritt 1. Bitte stellen Sie Ihr Unternehmen insgesamt und bezogen auf die Sparte Fluggastbrücken kurz vor (Unternehmenssitz, Eigentümerstruktur, Mitarbeiterzahl, Umsatz pro Jahr in den letzten 5 Jahren). 2. In welchen Ländern bzw. Regionen sind Sie aktuell als Hersteller von Fluggastbrücken tätig (Produktion, Lieferung, Service)? 3. Können Sie eine Referenzliste für Fluggastbrücken Projekte aus den letzten 5 und 10 Jahren unter Angabe der Menge und des Installationsortes liefern. 4. Wie viele Mitarbeiter sind speziell im Bereich Fluggastbrücken, aufgeteilt in Entwicklung, Produktion, Vertrieb, Service tätig? 5. Wie erfolgt die Kundenbetreuung vor Ort (z. B. durch eigene Teams oder lokale Partner)? 3. Technisches Grundkonzept und Lebenszyklus 6. Welche typischen Nutzungsdauern legen Sie für mechanische, elektrische und steuerungstechnische Komponenten zugrunde? 7. Welche Strategien verfolgen Sie zur Modernisierung oder zum Retrofit bestehender Anlagen? 8. Welche Möglichkeiten bestehen zur Integration neuer/ anderer Technologien? 9. Können Sie eine Übersicht der möglichen Betriebslängen (max./min) Ihrer jeweiligen Fluggastbrückentypen liefern. 10. Sind Ihre Fluggastbrücken im Planungs IT Tool Aviplan hinterlegt? 4. Total Cost of Ownership (TCO) 11. Welche Kostenarten fallen aus Ihrer Sicht über den gesamten Lebenszyklus einer Fluggastbrücke an? 12. Welche dieser Kostenarten können Sie als Hersteller direkt oder indirekt beeinflussen? 13. Welche Annahmen verwenden Sie üblicherweise für Betriebsstunden/ Lebensdauer und Wartungsintervalle? 14. Stellen Sie TCO-Berechnungen oder -Modelle zur Verfügung? Wenn ja, in welcher Struktur und Tiefe? 15. Welche qualitativen Zuschlagskriterien halten Sie aus technischer und wirtschaftlicher Sicht für besonders geeignet, um langfristige Betriebssicherheit, Wirtschaftlichkeit, Innovationsfähigkeit und Service Qualität sachgerecht bewerten zu können im Zuge von Zuschlagskriterien? 5. Betrieb, Service und Ersatzteile 16. Gibt es zusicherbare Kennzahlen zu MTBF (Mean Time Between Failures), 17. Gibt es zusicherbare Kennzahlen zu MTTR (Mean Time To Repair) oder Reaktionszeiten (wie wird die Reaktionszeit in dieser Betrachtung berechnet)? 18. Wie ist Ihre Ersatzteilstrategie ausgestaltet (Lagerhaltung, Lieferzeiten, Obsoleszenz-Management)? 19. Ist eine langfristige Ersatzteilversorgung innerhalb der EU sichergestellt? Wenn ja, wie? 20. Bieten Sie digitale Services, wie z. B. Fernwartung oder Predictive Maintenance an? Wenn ja, wie sehen diese Konzepte aus? 6. Lieferketten, Standorte und Resilienz 21. Wo befinden sich

Entwicklungs-, Produktions- und Servicestandorte? 22. Welche Teile der Wertschöpfung erfolgen außerhalb der EU? 23. Wie stellen Sie Liefer- und Servicefähigkeit bei geopolitischen oder logistischen Risiken sicher? 24. Welche Strategien verfolgen Sie zum Risikomanagement in Ihrer Lieferkette (z. B. Mehrquellenstrategie, Lagerhaltung kritischer Komponenten)? 25. Welche Vertragspartner werden im Auftragsfall zur Abwicklung und After-Sale eingesetzt? Welche Referenzen können diese nachweisen. 7. Innovation, Differenzierung und Zukunftsfähigkeit 26. Welche wesentlichen Innovationen haben Sie in den letzten Jahren umgesetzt? 27. Was hebt Ihr Produkt bzw. Ihre Lösung für Fluggastbrücken aus Ihrer Sicht vom Wettbewerb ab (Unique Selling Proposition, USP)? 28. Welche technologischen Entwicklungen erwarten Sie in den kommenden 10-20 Jahren? 29. Welche Rolle spielen Digitalisierung und Fernwartung in Ihren Lösungen? 30. Welche zukunftsorientierten Betriebs- oder Vertragsmodelle sind aus Ihrer Sicht sinnvoll? 31. Welche Automatisierungsgrade bieten Ihre Fluggastbrückensysteme aktuell und welche technologischen Entwicklungen erwarten Sie künftig insbesondere hinsichtlich Andock-, Abdock-, Steuerungs- und Betriebsprozesse? 8. Ergänzende Hinweise der Hersteller Bitte nutzen Sie diesen Abschnitt für ergänzende Hinweise, die aus Ihrer Sicht für eine wirtschaftliche, nachhaltige und zukunftsfähige Beschaffung von Fluggastbrücken relevant sind. Wir bitten Sie, Ihre Rückmeldung sowie die dazugehörigen Unterlagen bis spätestens zum 11.09.2024 per E-Mail an ausschreibung@fraport.de zu senden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen ebenfalls unter dieser Adresse gerne zur Verfügung.

3.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34969100 Fluggastbrücken für Flugzeuge

3.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hugo-Eckener-Ring

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60547

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

3.1.3. Dauer

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

3.1.5. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme

:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

3.1.7. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

3.1.8. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

3.1.9. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Procurement, Claim and Mobility

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Procurement, Claim and Mobility

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Procurement, Claim and Mobility

Registrierungsnummer: 04523335133

Postanschrift: Airport Frankfurt

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60547

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabemanagement PCM-VM

E-Mail: ausschreibung@Fraport.de

Telefon: +49 6969060027

Internetadresse: <https://www.fraport.com/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 062263002917

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Internetadresse: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 0 62263002917

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Internetadresse: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1aa02571-0a54-4ee2-aff3-bc1a0f9b497f - 01

Formulartyp: Planung

Art der Bekanntmachung: Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung nur zu Informationszwecken

Unterart der Bekanntmachung: 5

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/07/2026 15:11:45 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 487052-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 133/2026

Datum der Veröffentlichung: 14/07/2026